



# #sosmap

Systematische Analyse der Kommunikation  
in sozialen Medien zur Anfertigung  
Psychosozialer Lagebilder in  
Krisen und Katastrophen

Ausgangslage Planspiel

Szenario B

Messeranschlag in Solingen 2024

Gefördert durch:



Bundesamt  
für Bevölkerungsschutz  
und Katastrophenhilfe



BERGISCHE  
UNIVERSITÄT  
WUPPERTAL



**Beschreibung der Ausgangslage Szenario B zum Planspiel #sosmap  
Version 1.0, Januar 2025**

*Autor:innen*

F. Müller, M. Kubitza, T. Wielgosch & F. Fiedrich

*Redaktion, federführende Koordination und Gestaltung*

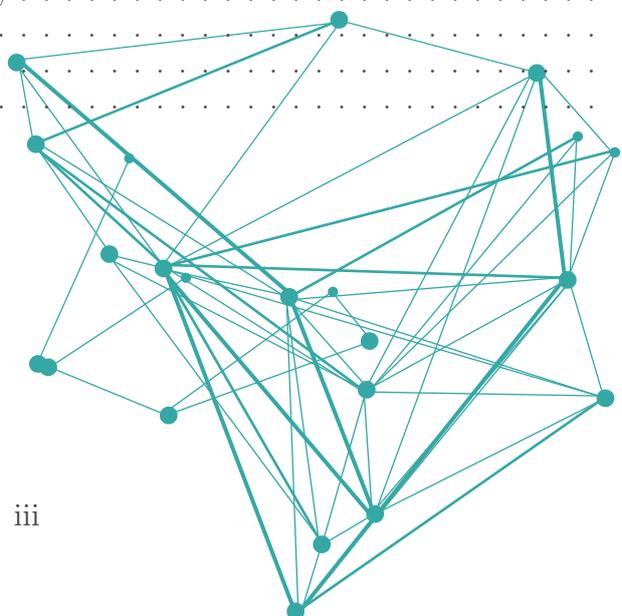
F. Müller

*Gefördert durch:*

Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK)

# Inhaltsverzeichnis

<b>Tabellenverzeichnis</b>	<b>iv</b>
<b>Abbildungsverzeichnis</b>	<b>iv</b>
<b>1 Projektbeschreibung</b>	<b>1</b>
<b>2 Einleitung</b>	<b>4</b>
<b>3 Verwaltungsgliederung von Nordrhein-Westfalen (NRW)</b>	<b>6</b>
3.1 Regierungsbezirke in NRW . . . . .	6
3.2 Kreise (Landkreise) . . . . .	7
3.3 Kreisfreie Städte (Stadtkreise) . . . . .	7
<b>4 Beschreibung der kreisfreien Stadt Solingen</b>	<b>8</b>
4.1 Geographie . . . . .	9
4.2 Solingen - Gemeinden und Einwohnerzahlen . . . . .	9
4.3 Kreiseinrichtungen . . . . .	10
4.4 Verkehrsanbindung . . . . .	11
4.5 Informationen im Katastrophenfall . . . . .	11
4.6 Sonderinformationsdienst der Landesregierung . . . . .	12
<b>5 Katastrophenschutz - Verwaltungsstab und Führungstab</b>	<b>13</b>
<b>6 Lage</b>	<b>14</b>
6.1 Veranstaltungsbeschreibung . . . . .	14
6.2 Schadenumfang . . . . .	16
6.3 Verkehrswege . . . . .	16
6.4 Aktuelle Wettermeldung vom Wetteramt . . . . .	16
<b>7 Anwendungshinweise Prevenicy</b>	<b>18</b>
7.1 Begrifflichkeiten im Tool . . . . .	18
7.2 Rollen des Führungsstabes in Prevenicy . . . . .	19
7.3 Erreichbarkeiten interner Stakeholder . . . . .	19
7.4 Erreichbarkeiten externer Stakeholder . . . . .	20
7.5 Kontakt & Support . . . . .	21



## Tabellenverzeichnis

4	Programm des Festivals der Vielfalt 2024 in Solingen . . . . .	15
6	Benutzer und Rollen im Führungsstab . . . . .	19
8	Erreichbarkeiten interner Stakeholder . . . . .	19
10	Erreichbarkeiten externer Stakeholder . . . . .	20

## Abbildungsverzeichnis

1	Übersicht über die Arbeitspakete des Forschungsprojektes #sosmap . . . . .	2
2	Lernformen für Stäbe . . . . .	5
3	Kreise, kreisfreie Städte und die Städteregion Aachen in Nordrhein-Westfalen . . . . .	6
4	Lage von Solingen in Nordrhein-Westfalen und im Regierungsbezirk Düsseldorf . . . . .	8
5	Lage der Veranstaltungsfläche in Solingen . . . . .	14
6	Lage der Veranstaltungsorte in Solingen . . . . .	15

# 1. Projektbeschreibung

## **FORSCHUNGSPROJEKT #sosmap**

Systematische Analyse der Kommunikation in sozialen Medien zur Anfertigung Psychosozialer Lagebilder in Krisen und Katastrophen

Seit 01.08.2022 fördert und begleitet das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) im Rahmen der Bekanntmachung „Auswertung sozialer Medien im Hinblick auf psychosoziale Bedarfe der Bevölkerung in Krisen und Katastrophen“ (Nummer 0013) die „Systematische Analyse der Kommunikation in sozialen Medien zur Anfertigung Psychosozialer Lagebilder in Krisen und Katastrophen (#sosmap)“. Krisen- und Katastrophenlagen (KuK) verdeutlichen immer häufiger die bedeutende Rolle sozialer Medien (SoMe) im staatlichen Krisenmanagement. Mit der Nutzung SoMe erfolgt in KuK eine interaktive Kommunikation, durch die die Bevölkerung ihre Erfahrungen, Gefühle und Gedanken sowie ihre Bedarfe und die zur Verfügung stehenden Ressourcen öffentlich macht. Das öffentlich sichtbare Teilen von psychosozialen und vielfältigen sonstigen Bedarfen und Ressourcen der Bevölkerung in

SoMe ermöglicht deren Nutzbarkeit im Krisenmanagement. Die Ziele des Projekts sind 1. die Entwicklung von Kriterien zur Identifikation und Nutzung von psychosozialen Bedarfen und Ressourcen der Bevölkerung auf Basis der in SoMe öffentlich geteilten Informationen sowie 2. die darauf aufbauende Ableitung von Rahmenempfehlungen für die Erstellung und Nutzung eines digitalen psychosozialen Lagebildes im Bevölkerungsschutz. Koordiniert wird das Projekt durch den Lehrstuhl für Bevölkerungsschutz, Katastrophenhilfe und Objektsicherheit der Bergischen Universität Wuppertal unter der Leitung von Prof. Dr.-Ing. Frank Fiedrich. Unterstützung erfolgt durch die Universität Greifswald und die Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung sowie durch zahlreiche assoziierte Partner.

## **Zusammenfassung 1**

Das Ziel des drittmittelgeförderten Forschungsprojektes #sosmap ist die Entwicklung von sozialwissenschaftlich fundierten Rahmenempfehlungen, die dem staatlichen Krisenmanagement Auswertungsmöglichkeiten sozialer Medien im Hinblick auf psychosoziale Bedarfe und Ressourcen der Bevölkerung in Krisen- und Katastrophenlagen aufzeigen sollen.

Das Projekt ist in fünf Arbeitspakete (APs) strukturiert. In AP 1 wird zunächst eine grundlegende Analyse der Nutzung SoMe durch die Bevölkerung sowie durch Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) realisiert. Ziel ist es, durch Dokumentenanalyse und Scoping Review eine umfassende Übersicht der unterschiedlichen Nutzungsmotive, -arten und -ziele abzubilden. Im Anschluss werden in AP 2 die Vorgehensweisen und Mechanismen von sogenannten Virtual Operations Support Teams (VOST) über Fokusgruppen, qualitative Inhaltsanalysen und teilnehmende Beobachtun-

gen erforscht. VOST sind ein Zusammenschluss aus disloziert tätigen Freiwilligen, die als etabliertes Team in bestehende Strukturen der Verwaltung oder BOS integriert sind und im Einsatzfall öffentlich verfügbare, digitale Quellen durchsuchen und relevante Daten zu Informationsprodukten für Entscheidungsträger:innen aufbereiten. Im Rahmen des Projektes soll ein VOST-Methodenhandbuch entwickelt werden, das VOST und andere Akteur:innen künftig bei der Erstellung von digitalen Lagebildern unterstützen soll.

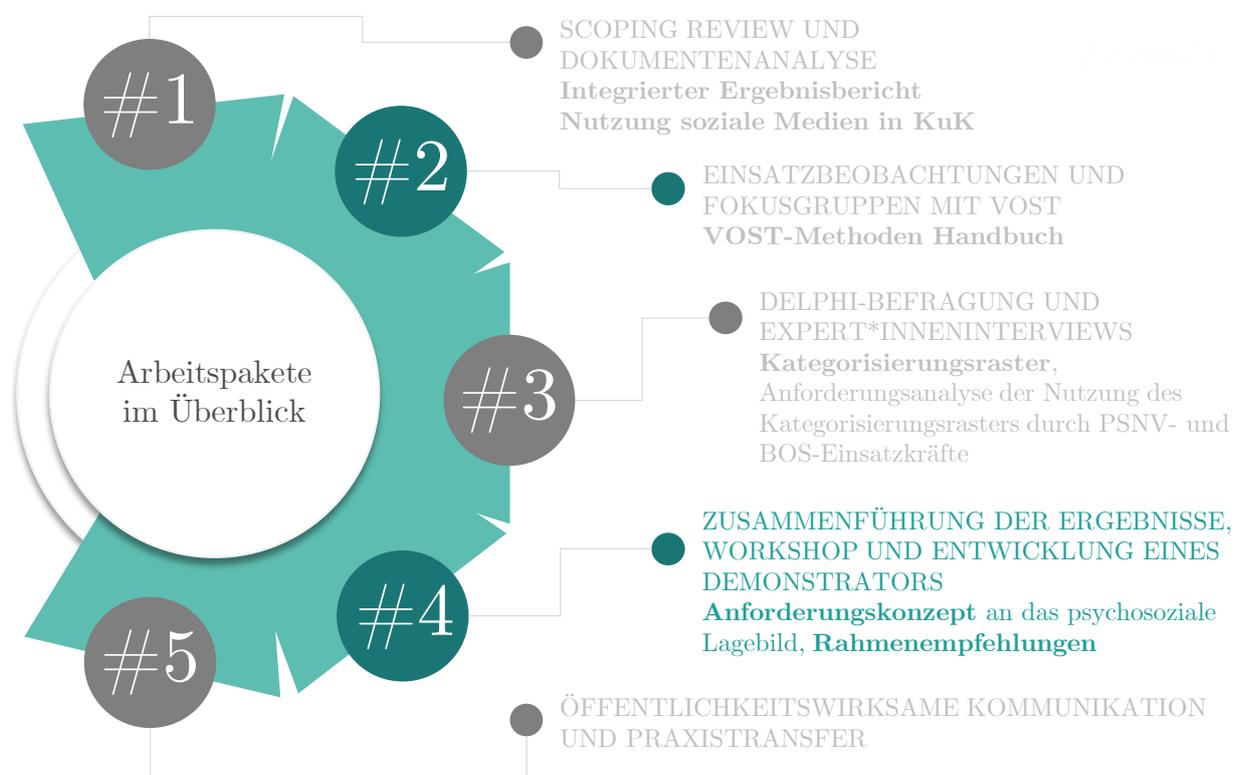


Abbildung 1: Übersicht über die Arbeitspakete des Forschungsprojektes #sosmap

Im parallel laufenden AP 3 werden durch qualitative Auswertungen psychosoziale Bedarfe und Ressourcen aus SoMe und Anforderungen an das psychosoziale Lagebild abgeleitet. Hierbei wird neben einer Anforderungsanalyse ein Kategorisierungsraster für Kennzeichen psychosozialer Bedarfe und Ressourcen in SoMe erarbeitet. In einer Kombination aus qualitativen und quan-

titativen Auswertungen psychosozialer Bedarfe und Ressourcen aus SoMe werden in AP 4 sowohl das Kategorisierungsraster optimiert als auch Empfehlungen für die visuelle Darstellung eines psychosozialen Bildes der digitalen Lage abgeleitet. Nach der Durchführung eines Workshops mit Planspiel unter Beteiligung der unterstützenden Partner wird darüber hinaus ein

Anforderungskonzept an das psychosoziale Bild der digitalen Lage und ein Konzept für die Fort- und Ausbildung zur Erstellung und Bewertung erarbeitet. Im abschließenden AP 5 werden unter

Einbezug der Projektergebnisse die Rahmenempfehlungen formuliert und öffentlichkeitswirksam sowie zielgruppenadäquat verbreitet und in einer Abschlussveranstaltung vorgestellt.





## 2. Einleitung

„Ohne Training bleibt ein Stab sinnbildlich ein Konglomerat mehr oder weniger verbundener Elemente, die nicht wirklich als Ganzes zusammenwirken“ ([1], S.16).

In Stäben herrschen verschiedene Ausbildungs- und Trainingsstände vor. Gleichzeitig sind Stäbe häufig von Personalfuktuation und ändernden Zuständigkeiten betroffen und besitzen großer Personalpools. Als Konsequenz ist ein kontinuierlicher Bedarf an Ausbildung und Training notwendig [4] [2]. In der Praxis verläuft die Ausbildung von Stabspersonal allerdings nur unpräzise, lückenhaft und selten intensiv [5]. Die Ausbildung von Stabspersonal ist umfangreich, sodass selbst für den Einsatz vorgedachter Entscheidungsmitglieder von Stäben entsprechend umfassend ausgebildet werden müssen [6] [2]. Die Einsatzhäufigkeit von Stäben ist gering [2]. Durch die langfristige Konzentration auf bestimmte Bereiche der Qualifikation, welche durch die Ausbildung erlernt wurden, kann das Qualifikationsvermögen, welches ursprünglich vorhanden war, zum Teil eingeschränkt werden („disuse-Effekt“). Hieraus ergibt sich die Notwendigkeit entspre-

chende Erfahrung und Ausbildung durch Seminare und Übungen zu fördern, aber auch Einsatzgeschehen in Nachbesprechungen aufzuarbeiten, um die fehlende Routine auszugleichen und Kompetenzen im Bereich der Stabsarbeit aufzubauen [3]. Die konkrete Ausgestaltung und Methode der Ausbildung und Übung sollte sich nach Zielen und Übungsstand richten [2] [7]. Ziele können dabei beispielsweise in Bezug auf die inhaltliche Lagebewältigung, stabsspezifische Prozesse oder Kompetenzen ausgerichtet sein [2]. In Abhängigkeit zu der entsprechenden Zielsetzung können verschiedene Lernformen gewählt werden. Alle Stabsmitglieder sollten dabei zunächst mit den Grundlagen und der Arbeitsweise des Stabes vertraut gemacht werden. Hierzu gehört es beispielsweise mit den Aufgaben und Strukturen des Stabes vertraut gemacht zu werden, die Positionen und Aufgaben der einzelnen Funktionen zu erlernen, bis hin zu Hierarchien, Kommuni-

kation und Informationsflüsse im Stab. Darüber hinaus bedarf es spezieller Ausbildung für bestimmte Funktionen. Durch Teilprozessübungen können Prozesse überprüft und geübt werden, wie das Regelwissen über Meldekettten. Rahmen- und Vollübungen bilden die aufwendigste Lern-

form, in denen das Handeln des Stabes anhand von fiktiven Lagen beübt werden kann [2]. Die nachfolgende Abbildung 2 veranschaulicht die verschiedenen Lernformen in Abhängigkeit zum Aufwand und Orientierung.

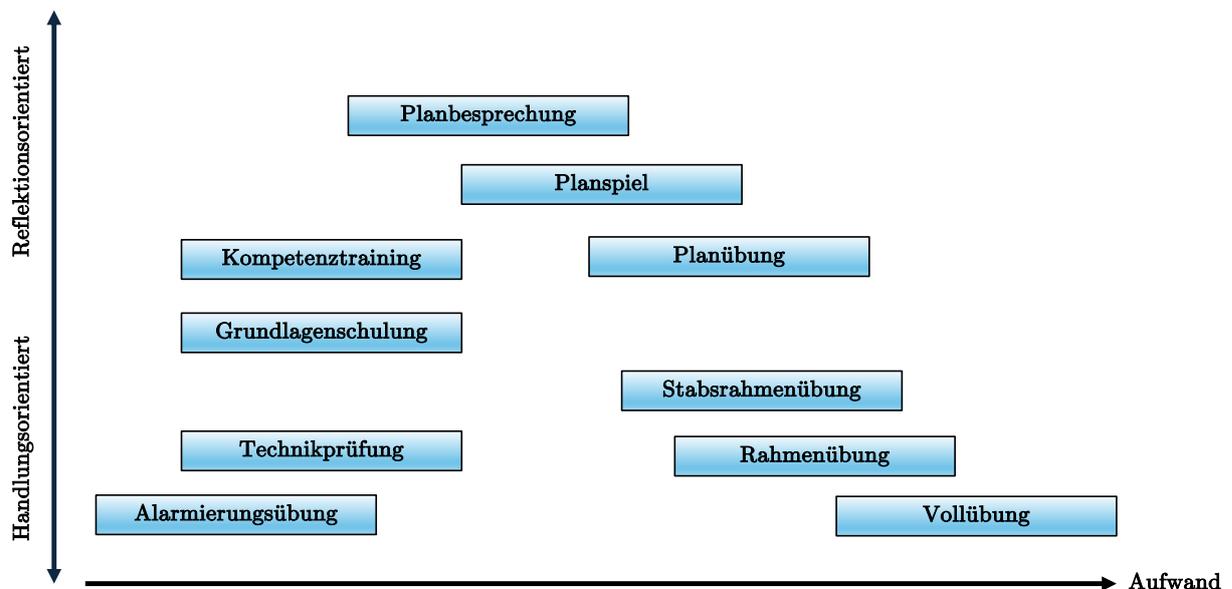


Abbildung 2: Lernformen für Stäbe ([2], S.372)

Im Rahmen des Forschungsprojektes #sosmap wird ein Planspiel realisiert, welches folglich primär reflektionsorientiert ausgelegt ist, bei mittlerem Detailgrad und Aufwand. Die folgenden Ausführungen zeigen hierfür die Ausgangslage auf, mit welcher das Szenario B in das Planspiel startet. Der primäre Fokus, welcher in der Auswertung gelegt wird, ist nicht der, wie die Lage abgearbeitet oder die einzelnen Teilnehmenden agieren, sodass im Nachgang auch keine individuelle Betrachtung erfolgt, sondern vielmehr Entscheidungsprozesse und weitere Informatio-

nen abgeleitet werden sollen.

## Zusammenfassung 2

Die vorliegende Ausgangslage ist für ein Planspiel, welches sowohl der Datenerhebung von Entscheidungen und Aktionen auf der digitalen Ebene durch verschiedene Virtual Operations Support Teams, als auch auf analoger Ebene eines Führungsstabs dienen soll.

### 3. Verwaltungsgliederung von Nordrhein-Westfalen (NRW)



Abbildung 3: Kreise, kreisfreie Städte und die Städteregion Aachen in Nordrhein-Westfalen

#### 3.1 Regierungsbezirke in NRW

Regierungsbezirk	Verwaltungssitz	Kreise	kreisfreie Städte	Gesamt
Regierungsbezirk Arnsberg	Arnsberg	7	5	12
Regierungsbezirk Detmold	Detmold	6	1	7
Regierungsbezirk Düsseldorf	Düsseldorf	5	10	15
Regierungsbezirk Köln	Köln	8	4	12
Regierungsbezirk Münster	Münster	5	3	8
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>Düsseldorf</b>	<b>31</b>	<b>23</b>	<b>54</b>

### 3.2 Kreise (Landkreise)

Kürzel	Kreis	Kürzel	Kreis
AC	Städteregion Aachen	BM	Rhein-Erft-Kreis
BOR	Borken	COE	Coesfeld
DN	Düren	EN	Ennepe-Ruhr-Kreis
EU	Euskirchen	GT	Gütersloh
HF	Herford	HS	Heinsberg
HSK	Hochsauerlandkreis	HX	Höxter
KLE	Kleve	LIP	Lippe
ME	Mettmann	MI	Minden-Lübbecke
MK	Märkischer Kreis	NE	Rhein-Kreis Neuss
OE	Olpe	PB	Paderborn
RBK	Rheinisch-Bergischer Kreis	RE	Recklinghausen
SI	Siegen-Wittgenstein	SO	Soest
ST	Steinfurt	SU	Rhein-Sieg-Kreis
UN	Unna	VIE	Viersen
WAF	Warendorf	WES	Wesel
GM	Oberbergischer Kreis		

### 3.3 Kreisfreie Städte (Stadtkreise)

Kürzel	Stadt	Kürzel	Stadt
BI	Bielefeld	BO	Bochum
BN	Bonn	BOT	Bottrop
D	Düsseldorf	DO	Dortmund
DU	Duisburg	E	Essen
GE	Gelsenkirchen	HA	Hagen
HAM	Hamm	HER	Herne
K	Köln	KR	Krefeld
LEV	Leverkusen	MG	Mönchengladbach
MH	Mülheim an der Ruhr	MS	Münster
OB	Oberhausen	RS	Remscheid
SG	Solingen	W	Wuppertal

## 4. Beschreibung der kreisfreien Stadt Solingen

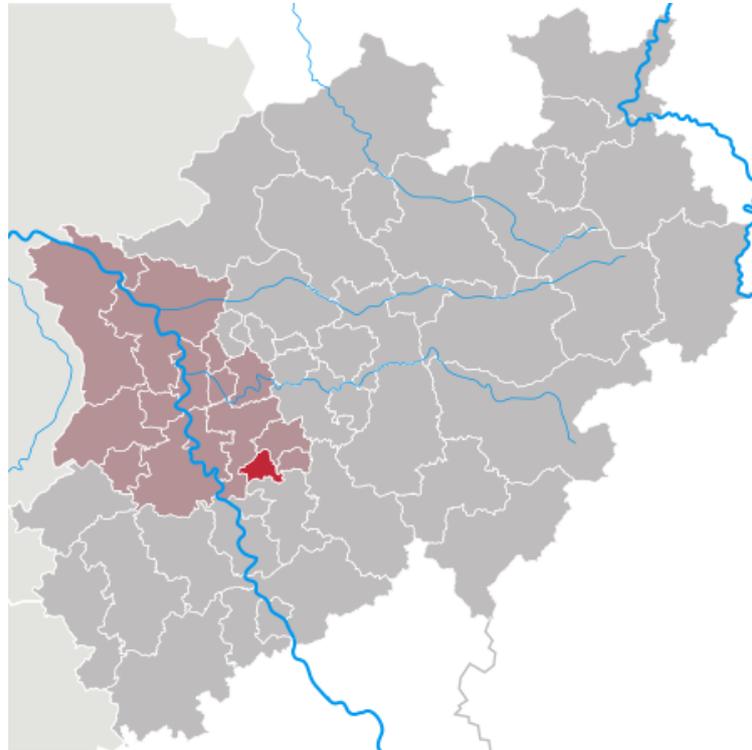


Abbildung 4: Lage von Solingen in Nordrhein-Westfalen und im Regierungsbezirk Düsseldorf

Solingen ist eine kreisfreie Großstadt im Regierungsbezirk Düsseldorf in Nordrhein-Westfalen. Sie gehört zum Bergischen Land und zum Bergischen Städtedreieck und ist Bestandteil der Metropolregion Rheinland und des Landschaftsverbands Rheinland. Sie grenzt an Remscheid, Wuppertal sowie an die Kreise Mettmann und Rheinisch-Bergischer Kreis und liegt damit ca. 24 Kilometer östlich von Düsseldorf und ca. 35 Kilometer nördlich von Köln.

Die Stadt Solingen ist das Zentrum der deutschen Schneidwarenindustrie, insbesondere bei der Herstellung von Klingen sind Unternehmen aus Solingen weltweit führend. Etwa 90 Prozent der deutschen Schneidwaren- und Besteckhersteller sind in Solingen ansässig. Solinger Schneidwaren sind mit der Herkunftsangabe Solingen durch die Solingenverordnung seit 1938 gesetzlich geschützt. Damit ist Solingen die erste

Stadt weltweit, die auf diese Weise Schneidwarenprodukte schützt. Seit dem 19. März 2012 führt Solingen den amtlichen Namenszusatz Klingensstadt.

Das Stadtgebiet Solingens hat eine Größe von 89,54 km<sup>2</sup>. Die größte Ost-West-Ausdehnung beträgt 15,68 Kilometer, die größte Nord-Süd-Ausdehnung 11,7 Kilometer.

Struktur der Solinger Bevölkerung auf Grundlage der 166.146 gemeldeten Bürger von Oktober 2024:

- 83.941 Frauen
- 81.137 Männer
- Wohnsitz
  - 165.078 mit Hauptwohnsitz
  - 1.068 mit Nebenwohnsitz
- Alter
  - 27.961 sind jünger als 18 Jahre
  - 100.707 sind zwischen 18 bis und 65 Jahre
  - 36.410 sind 65 Jahre oder älter
- Geschlecht

Merkmal	Wert
<b>Fläche</b>	89,45 km <sup>2</sup>
<b>Ausdehnung</b>	Ost-West: 15,6 km Nord-Süd: 11,7 km
<b>Bevölkerungsdichte</b>	1.750 Einwohner pro km <sup>2</sup> (Stand: 2021)
<b>Höchste Erhebung</b>	276 m über NHN am ehemaligen Gräfrather Wasserturm (heute Lichtturm)
<b>Tiefster Punkt</b>	53 m über NHN in der Ohligser Heide

#### 4.1 Geographie

Solingen liegt im Bergischen Land in Nordrhein-Westfalen und gehört zur Metropolregion Rhein-Ruhr. Die Stadt ist geprägt durch hügelige Landschaften, zahlreiche Wälder und die berühmten Bachtäler, insbesondere der Wupper. Die geografische Lage bietet eine hohe Lebensqualität und zahlreiche Naherholungsgebiete.

#### 4.2 Solingen - Gemeinden und Einwohnerzahlen

Solingen gliedert sich in die Stadtteile Gräfrath, Ohligs, Wald, Höhscheid und Mitte. Diese Stadtteile variieren in ihrer Bevölkerungsdichte und Struktur. Insgesamt hat Solingen rund 166.146 Einwohner (Stand: Oktober 2024), wobei Ohligs und Mitte die größten Stadtteile sind.

Stadtbezirk	Einwohner (2024)	Fläche (km <sup>2</sup> )
Mitte	43.456	12,51
Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid	43.636	19,56
Wald	24.413	12,16
Burg/Höhscheid	35.072	34,85
Gräfrath	18.501	12,46

### 4.3 Kreiseinrichtungen

Berufliche Schulen und Schulen mit Förderschwerpunkt

In Solingen gibt es mehrere Berufskollegs, die eine breite Palette an Ausbildungen und Weiterbildungsmöglichkeiten anbieten. Außerdem existieren Schulen mit Förderschwerpunkt, die auf die besonderen Bedürfnisse von Schülerinnen und Schülern eingehen.

**Berufskollegs:**

- **Friedrich-List-Berufskolleg:** Das Berufskolleg bietet Ausbildungen in den Bereichen Wirtschaft, Technik und Sozialwissenschaften an. Außerdem werden Bildungsgänge wie Fachabitur und Berufsausbildung angeboten.
- **Berufskolleg des LVR am Halfeshof:** Diese Förderschule bietet Bildungsangebote für Schüler mit emotionalen und sozialen Entwicklungsstörungen und bietet praktische und theoretische Ausbildungsmöglichkeiten an.
- **Berufskolleg Solingen:** Das Berufskolleg bietet verschiedene Bildungsgänge im Bereich Wirtschaft, Technik und Gesundheit an, von der Berufsschule bis zum Abitur.

**Förderschulen:**

- **Carl-Russ-Schule:** Eine Förderschule für emotionale und soziale Entwicklung, die auch heilpädagogische Maßnahmen für die Schüler mit besonderen Bedürfnissen bietet.
- **Erika-Rothstein-Schule:** Diese Förderschule bietet ein differenziertes Angebot für Kinder und Jugendliche mit Lernbehinderungen und bietet integrative Unterrichtsformen.
- **Wilhelm-Hartschen-Schule:** Diese Schule ist spezialisiert auf die Förderung von Kindern mit geistiger Entwicklung und bietet verschiedene Fördermöglichkeiten.

Krankenhäuser

Die Stadt verfügt über mehrere Krankenhäuser, darunter das Städtische Klinikum Solingen, das verschiedene medizinische Fachbereiche und ein großes Notfallzentrum umfasst.

- **Städtisches Klinikum Solingen:** Das Klinikum ist das größte Krankenhaus in Solingen und bietet umfassende medizinische Versorgung, einschließlich Notaufnahme, Chirurgie, Gynäkologie, Kardiologie und Neurologie. Es bietet eine hochmoderne Intensivstation und zahlreiche Fachabteilungen.
- **Bethanien Krankenhaus Solingen:** Dieses Krankenhaus ist bekannt für seine geriatrische Abteilung, aber es bietet auch spezialisierte Angebote in der Inneren Medizin und der Palliativmedizin.
- **Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Solingen:** Diese Klinik bietet stationäre und ambulante Therapie für Menschen mit psychischen Erkrankungen an, einschließlich Depressionen, Angststörungen und Suchterkrankungen.

Weitere Eigenbetriebe

Weitere städtische Eigenbetriebe umfassen Versorgungsbetriebe, Entsorgungsdienste und kulturelle Einrichtungen wie die Stadtbibliothek und Museen. Zusätzlich zu den genannten Schulen und Krankenhäusern gibt es in Solingen mehrere städtische Eigenbetriebe, die verschiedene Dienstleistungen anbieten:

- **Technische Betriebe Solingen (TBS):** Dieser Eigenbetrieb ist für die Entsorgung von Abfällen, Straßenreinigung und die Pflege öffentlicher Grünanlagen verantwortlich.

- **Stadtwerke Solingen:** Sie versorgen die Stadt mit Strom, Wasser und Gas. Zusätzlich sind sie in den Bereichen Fernwärme und Telekommunikation tätig.

### 4.4 Verkehrsanbindung

#### Allgemein

Solingen ist gut verkehrstechnisch erschlossen und bietet ein dichtes Netz von Straßen, öffentlichen Verkehrsmitteln und Bahnverbindungen. Besonders die gute Anbindung an die umliegenden Städte wie Düsseldorf und Köln macht Solingen zu einem wichtigen Verkehrsknotenpunkt.

#### Eisenbahn

Der Hauptbahnhof Solingen ist an das Schienennetz der Deutschen Bahn angeschlossen und bietet sowohl Regional- als auch Fernverkehrsverbindungen. Insbesondere gibt es Direktverbindungen nach Köln, Düsseldorf, Wuppertal und anderen großen Städten.

#### Flüsse

Die Wupper fließt durch Solingen und hat großen Einfluss auf die Stadtentwicklung. Obwohl sie für den Schiffsverkehr nicht nutzbar ist, trägt die Wupper zum idyllischen Landschaftsbild der Stadt bei.

#### Straßen

Solingen ist über die Bundesautobahnen A3 und A46 sowie die Bundesstraßen B229 und B224 gut an das Verkehrsnetz angebunden. Diese Straßen verbinden die Stadt mit den benachbarten Großstädten und bieten eine schnelle Anbindung.

#### Häfen/Flughafen

Solingen hat keinen eigenen Hafen oder Flughafen. Der nächstgelegene Flughafen ist der Flughafen Düsseldorf, etwa 30 km entfernt, und der Rhein-Hafen in Duisburg ist der größte in der Region.

### 4.5 Informationen im Katastrophenfall

#### Radiosender

Im Katastrophenfall informiert der Westdeutsche Rundfunk (WDR) über lokale Radiosender wie WDR 2 und die WDR Lokalzeit sowie Radio RSG (Remscheid und Solingen). Diese Sender geben wichtige Informationen und Verhaltenshinweise für die betroffenen Gebiete.

#### Bürgertelefone

Im Falle eines Katastrophenereignisses werden in Solingen Bürgertelefone eingerichtet, über die Bürger Informationen erhalten und Fragen stellen können.

Diese Telefone sind über die

- Bürgerhotline 0049 781 XXXXXX oder die
- Angehörigenseelsorge 0049 781 XXXXXX erreichbar.

Darüber hinaus gibt es die Solingen App, welche aus der Verwaltung heraus gesteuert wird und in Solingen als Informationsübermittlungstool dient.

#### Suchdienste

Das Deutsche Rote Kreuz und andere Organisationen bieten Suchdienste an, um im Katastrophenfall nach vermissten Personen zu suchen. Sie helfen bei der Koordination von Suchaktionen und bieten den Betroffenen Unterstützung.

#### 4.6 Sonderinformationsdienst der Landesregierung

Die Landesregierung von Nordrhein-Westfalen stellt über ihre offiziellen Informationskanäle, wie die Webseiten des Innenministeriums und die Warn-Apps NINA und KATWARN, wichtige Informationen zur Verfügung. Bürger können auf diese Dienste zugreifen, um aktuelle Informationen und Handlungsanweisungen zu erhalten.

Darüber hinaus finden Sie in Katastrophenfällen oder bei größeren Schadensereignissen in Solingen auf diesen Seiten aktuelle Informationen:

[www.solingen.de](http://www.solingen.de) (entsprechende Webseite in Prevcency angelegt)

#### Zusammenfassung 3

Hier finden Sie einige potenziell relevante Informationen. Neben den hier genannten können Sie jedoch auch alle weiteren Informationen googlen und darauf entsprechend aufbauen.

## 5. Katastrophenschutz - Verwaltungsstab und Führungstab

Amt für Brand- und Katastrophenschutz:  
August-Bebel-Straße 55, 42109 Wuppertal

Zivil- und Katastrophenschutz: August-Bebel-  
Straße 55, 42109 Wuppertal

Der Bürgermeister hält, als politisch Gesamtverantwortlicher, zu Bekämpfung von Katastrophen einen Verwaltungsstab für administrativ-organisatorische Aufgaben und einen Führungs-

stab für die Führung der operativ-taktischen befindlichen/agierenden Einheiten vor.

Der Verwaltungsstab und der Führungsstab des Bürgermeisters müssen unter Beteiligung der Feuerwehren, der Hilfsorganisationen und des Technischen Hilfswerks (THW) Übungen zur Zusammenarbeit bei der Katastrophenbekämpfung durchführen.

### Zusammenfassung 4

Sie stellen im Rahmen dieser Übung den Führungsstab der kreisfreien Stadt Solingen dar.

## 6. Lage

### 6.1 Veranstaltungsbeschreibung

650 Jahre Solingen - Festival der Vielfalt

23.-25. August 2024

Drei Tage lang feiern Solingerinnen und Solinger ihre Heimatstadt. Den Anfang machten rund 700 Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Jahrgangsstufen aus 24 Schulen. Bei der Begrüßung bekommt Oberbürgermeister Tim-O. Kurzbach Unterstützung durch einen Überraschungsgast, die bekannte Maus aus dem WDR-Kinderprogramm. Das Schulprogramm ist der erste von rund 120 Programmpunkten beim Festival der Vielfalt.

Von Hip Hop bis hin zu Chorgesängen und Zirkusaufführungen präsentieren die Kinder und Jugendlichen ein vielfältiges Programm. Dabei steht natürlich auch thematisch das Stadtjubiläum im Fokus. Zum Song „Wir sind Solingen“ von SeeYou & friends präsentieren die vier Walder Grundschulen Weyer, Westersburg, Am Rosenkamp und Gottlieb-Heinrich-Straße einen Gemeinschaftstanz. Auch die Solinger Gymnasien haben sich zusammengeschlossen und für das Stadtjubiläum eine Gesangseinlage vorbereitet. Der Gospelsong „Oh happy Day“ soll bei allen Zuschauern gute Laune versprühen.

Bis zu 75.000 Besucherinnen und Besucher werden aus nah und fern erwartet, um diese drei Tage und drei Abende im Jubiläumsjahr gemeinsam zu feiern. Veranstalter ist die Stadt Solingen, namentlich ist Tim Müller eingetragen.

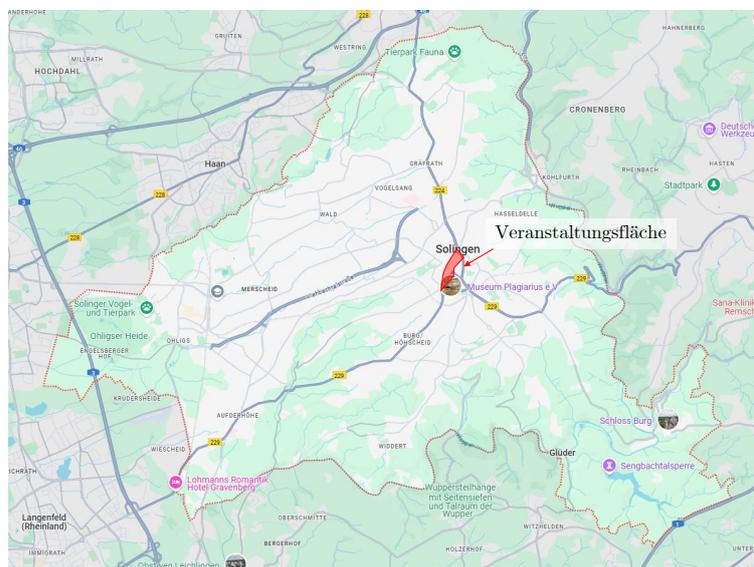


Abbildung 5: Lage der Veranstaltungsfläche in Solingen

Das Programm sieht folgende Punkte an verschiedenen Standorten vor:

Weitere Details unter [https://solingen.de/uploads/2024\\_04\\_08\\_Festival\\_der\\_Vielfalt\\_Handout\\_oeffentlichkeit\\_e\\_Book\\_f49e880efa.pdf](https://solingen.de/uploads/2024_04_08_Festival_der_Vielfalt_Handout_oeffentlichkeit_e_Book_f49e880efa.pdf).

Ort	Datum und Zeit	Programmpunkte
Neumarkt	Freitag, 23.08.2024, 17:00 Uhr	The Almost Three
	Freitag, 23.08.2024, 18:00 Uhr	Hang Out In Trees
	Freitag, 23.08.2024, 19:00 Uhr	Eröffnung durch die Stadt Solingen
	Freitag, 23.08.2024, 20:00 Uhr	Gregor Meyle
	Freitag, 23.08.2024, 22:00 Uhr	DJ Topic & die Bergischen Symphoniker
Fronhof	Freitag, 23.08.2024, 16:00 Uhr	Duo LEISE
	Freitag, 23.08.2024, 17:00 Uhr	Jan & Jascha
	Freitag, 23.08.2024, 18:45 Uhr	ThisMaag
	Freitag, 23.08.2024, 19:15 Uhr	Stenzel & Kivits
	Freitag, 23.08.2024, 20:00 Uhr	Suzan Köcher's Suprafon
Fronhof	Freitag, 23.08.2024, 22:00 Uhr	Der Udonaut & die Paniker
	Samstag, 24.08.2024, 16:00 Uhr	BadaBimBumBand
	Samstag, 24.08.2024, 20:00 Uhr	Teatro C'art
	Sonntag, 25.08.2024, 16:00 Uhr	BadaBimBumBand
Mühlenplatz	Sonntag, 25.08.2024, 20:00 Uhr	Teatro C'art
	Freitag, 23.08.2024, Vormittag	Schulprogramm mit Tanz, Gesang und mehr
	Freitag, 23.08.2024, Nachmittag	Auftritte von Stenzel und Kivits, Natalie Reckert
	Samstag, 24.08.2024, 14:00 Uhr	Familienprogramm mit Emily Welther und Daniel Brandl
	Samstag, 24.08.2024, 18:00 Uhr	Jorik C'è
	Sonntag, 25.08.2024, 16:00 Uhr	Emily Welther und Daniel Brandl
Sonntag, 25.08.2024, 20:15 Uhr	Curtain Call by Circus unARTiq	

Tabelle 4: Programm des Festivals der Vielfalt 2024 in Solingen

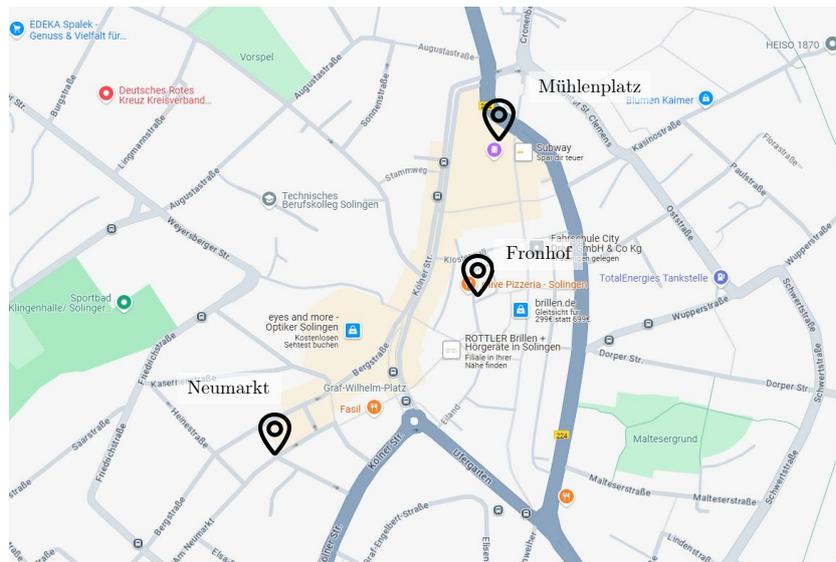


Abbildung 6: Lage der Veranstaltungsorte in Solingen

## 6.2 Schadenumfang

**23.08.2024. 22:07 Uhr**

Durch Notrufe aus dem Bereich Innenstadt Solingen, NRW, wird festgestellt, dass es am ersten Tag der dreitägigen Veranstaltung „Festival der Vielfalt“ zu einer Messerstecherei vor der Bühne am Fronhof gekommen ist. Durch Einsatzkräfte des Rettungsdienstes vor Ort wissen Sie bereits, dass es mind. sechs Verletzte gibt. Darüber hinaus ist der Täter weiterhin auf der Flucht und die Veranstaltung noch nicht gestoppt.

Das VOST ist aufgrund von detektierten Anomalien in den Sozialen Medien bereits seit 21:37 Uhr intern im Einsatz, sodass hier bereits erste Informationen eingeholt werden können, sobald Sie im Stab zusammengekommen sind. Die Leitstelle meldet einen hohen Ansturm an Notrufen.

Der Führungsstab der kreisfreien Stadt Solingen sitzt improvisiert in der gläsernen Werkstatt, Hauptstraße 61-63, 42651 Solingen.

## 6.3 Verkehrswege

Die Verkehrswege um das Veranstaltungsgelände herum sind nutzbar.

## 6.4 Aktuelle Wettermeldung vom Wetteramt

Amtliche Warnung vor starkem Gewitter mit heftigem Starkregen und Hagel

- **Gültigkeit:** 24.08.2024, 00:00 Uhr bis 24.08.2024, 04:00 Uhr
- **Beschreibung:** Es treten schwere Gewitter auf. Dabei kann es zu heftigem Starkregen mit Niederschlagsmengen zwischen 25 und 40 Litern pro Quadratmeter in kurzer Zeit kommen. Zudem sind Sturmböen mit Geschwindigkeiten bis zu 80 km/h (Bft 9) sowie Hagel möglich.
- **Empfehlungen:**
  - Halten Sie sich möglichst nicht im Freien auf.
  - Schließen Sie Fenster und Türen.
  - Sichern Sie Gegenstände im Freien.
  - Vermeiden Sie die Nähe von Bäumen und Gerüsten.
  - Fahren Sie vorsichtig und passen Sie Ihre Geschwindigkeit den Wetterbedingungen an.

Aktueller Wetterzustand:

Wetterparameter	Wert
Sichtweite	5 km (begrenzt durch Regen und Gewitter)
Bedeckung	100% Bewölkung (Gewitterwolken)
Wolken	Cumulonimbus (CB) – Gewitterwolken
Bodenzustand	Nass, rutschig durch Starkregen
Windrichtung	West-Nordwest (W-NW)
Windstärke	60 km/h (Bft 7, Sturmböen)
Wettererscheinungen	Starkregen, Hagel, Blitz und Donner
Lufttemperatur	21°C

### Zusammenfassung 5

Sie sind als Führungsstab einberufen, weil es beim Festival der Vielfalt in Solingen zu einem Messerangriff gekommen ist und der Koordinationsaufwand die Möglichkeiten des Koordinierungsgremiums überschreitet.

## 7. Anwendungshinweise PrevenCy

PrevenCy ist eine digitale Plattform zur Steuerung von Planspielen und Übungen im Bereich des Krisenmanagements. Sie ermöglicht die koordinierte Durchführung komplexer Szenarien und fördert die realitätsnahe Einbindung aller Beteiligten.

Über dieses Tool erhalten Sie von uns (per Mail an alle Teilnehmenden im System) die Ausgangssituation sowie Lage-Updates. Darüber hinaus werden einige Webseiten, Plattformen Sozialer Medien und der Mailverkehr über dieses Tool abgebildet.

Aufgrund des Charakters als Planspiel werden Telefonate nicht möglich sein. Die Kommunikation läuft ausschließlich über Mails, sodass hier im Betreff im optimalen Fall deutlich gemacht wird, ob es sich um einen Auftrag oder eine Anfrage handelt.

Insgesamt werden folgende Kanäle simuliert:

- Facebook (Profilemag) - jeder kann posten
- Twitter (Bleper) - jeder kann posten
- Vkontakte/ LinkedIn (PreKontakte) - jeder kann posten
- YouTube (Mediathek) – Veröffentlichung nur als Admin möglich
- Website (frei konfigurierbar) - jeder kann posten
- E-Mail – jeder kann Mails schreiben

### 7.1 Begrifflichkeiten im Tool

Einige Dinge haben in der Software einen bestimmten Namen. Hier finden Sie eine Übersicht der wichtigsten Begriffe.

- Spieler = Teilnehmer an einer Übung
- Bots = jegliche simulierte Stakeholder (Medien, Öffentlichkeit, usw.)
- Übung = eine Übung, die im System angelegt ist
- Session = Durchführung einer Übung (z. B. beim Kunden)
- Collections = Ordner voll mit Übungsinhalten wie Posts, Newsartikel, usw.
- Invite Link = Einladungslink, über den Spieler einer Simulation beitreten können
- Einspieler = Kerninhalte einer Übung (z. B. E-Mails, News-Artikel, Posts, usw.)

Sie, als Teilnehmende des Workshops und damit des Planspiels, werde im System folglich als „Spieler“ benannt und nehmen an einer „Übung“ teil. Die Übungsleitung bespielt Sie durch diverse Inhalte von „Bots“, vorbereitete „Collections“ (welche jedoch je nach Verlauf eingespielt oder abgeändert werden) und „Einspieler“.

## 7.2 Rollen des Führungsstabes in Prevcency

Tabelle 6: Benutzer und Rollen im Führungsstab

<b>Rolle</b>	<b>Username</b>
B-Stabsleitung	sosmap-B-LdS
B-S1	sosmap-B-S1
B-S2	sosmap-B-S2
B-S3	sosmap-B-S3
B-S4	sosmap-B-S4
B-S5	sosmap-B-S5/S6
B-Fachberater PSNV	sosmap-B-PSNV
B-Verbinder Verwaltung	sosmap-B-Verwaltung
B-Verbinder Polizei	sosmap-B-Polizei
B-Verbinder VOST	sosmap-B-VOST
B-VOST-Mitglieder	sosmap-B-VOSTies

## 7.3 Erreichbarkeiten interner Stakeholder

Tabelle 8: Erreichbarkeiten interner Stakeholder

<b>Name</b>	<b>Rolle</b>	<b>Username</b>
B-Tim Müller	Veranstalter	B-tim-mueller
B-Vermittlung	Zuweisung	B-vermittlung
B-Regie-Team	Übungsleitung	sosmap-B-Regie
B-Beobachtung	Übungsleitung	sosmap-B-Beobachtung

Wenn jemand erreicht werden soll, der im Tool noch nicht angelegt ist, bitte immer über die Vermittlung kontaktieren und dort mitteilen, welche Organisation/Person kontaktiert werden soll.

## 7.4 Erreichbarkeiten externer Stakeholder

Tabelle 10: Erreichbarkeiten externer Stakeholder

Name	Rolle	Username
B-Tim Kurzbach	Bürgermeister	B-tim-kurzbach
B-Städtisches Klinikum Solingen	Krankenhaus	B-klinikum-solingen
B-Westdeutscher Rundfunk	Medien	B-wdr
B-Spiegel Online	Medien	B-derspiegel
B-BILD	Medien	B-bild
B-NRW Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr	Ministerium	B-nrw-umweltamt
B-NRW Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales	Ministerium	B-nrw-gesundheitsamt
B-NRW Ministerium des Innern	Ministerium	B-nrw-innenministerium
B-NRW Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration	Ministerium	B-nrw-familienministerium
B-Technische Einsatzleitung	Feuerwehr	B-TEL
B-Fredi Hake	Sicherheitsexperte	B-fredi-hake
B-Bundeswehr	Bundeswehr	B-BW
B-Leitstelle FW und RD	Feuerwehr-Rettungsdienst	B-RLST
B-Leitstelle Pol	Polizei	B-LSt-Pol
B-Verwaltungsstab	Verwaltung	B-verwaltung
B-Deutscher Wetterdienst	DWD	B-dwd
B-Notfallseelsorge Solingen	PSNV	B-notfallseelsorge
B-ÜPSNV-E NRW (PSNV-E Zug)	PSNV	B-ÜPSNV-E-NRW
B-Technisches Hilfswerk	THW	B-THW
B-Polizei Solingen	Polizei	B-Pol-Solingen
B-Feuerwehr Solingen	Feuerwehr	B-FW-Solingen
B-Bürgertelefon Solingen	Bürgertelefon	B-buergertelefon
B-Untere Katastrophenschutzbehörde	Behörde	B-UntereKatSchutzBehörde
B-Radio Remscheid und Solingen	Medien	B-radio-rsg
B-Tagesschau	Medien	B-tagesschau

## 7.5 Kontakt & Support

Für technische Fragen oder Unterstützung stehen Ihnen Francesca oder Marvin zur Verfügung.  
Website: [preveny.de](http://preveny.de)

# Literatur

- [1] Dominic Gißler. *Führung und Stabsarbeit Trainieren*. Kohlhammer, 1. auflage edition, 2019. ISBN 978-3-17-034908-7.
- [2] Gesine Hofinger and Rudi Heimann. *Ausbildung und Training von Stäben*, pages 369–377. Springer Berlin Heidelberg, Berlin, Heidelberg, 2022. ISBN 978-3-662-63035-8. doi: 10.1007/978-3-662-63035-8\_45. URL [https://doi.org/10.1007/978-3-662-63035-8\\_45](https://doi.org/10.1007/978-3-662-63035-8_45).
- [3] Laura Künzer, Gesine Hofinger, and Mareike Mähler. *Psychologische Einflussfaktoren auf Stabsarbeit*", pages 193–199. Springer Berlin Heidelberg, Berlin, Heidelberg, 2022. ISBN 978-3-662-63035-8. doi: 10.1007/978-3-662-63035-8\_24. URL [https://doi.org/10.1007/978-3-662-63035-8\\_24](https://doi.org/10.1007/978-3-662-63035-8_24).
- [4] Thomas Melchert. *Stäbe in der Katastrophenabwehr der Freien und Hansestadt Hamburg*, pages 61–67. Springer Berlin Heidelberg, Berlin, Heidelberg, 2022. ISBN 978-3-662-63035-8. doi: 10.1007/978-3-662-63035-8\_8. URL [https://doi.org/10.1007/978-3-662-63035-8\\_8](https://doi.org/10.1007/978-3-662-63035-8_8).
- [5] Katrin Osarek and Gesine Hofinger. *Krisenstäbe in Wirtschaftsunternehmen*, pages 99–104. Springer Berlin Heidelberg, Berlin, Heidelberg, 2022. ISBN 978-3-662-63035-8. doi: 10.1007/978-3-662-63035-8\_13. URL [https://doi.org/10.1007/978-3-662-63035-8\\_13](https://doi.org/10.1007/978-3-662-63035-8_13).
- [6] Gerd Thielmann. *Programmierte Entscheidungen in der Stabsarbeit*, pages 167–175. Springer Berlin Heidelberg, Berlin, Heidelberg, 2022. ISBN 978-3-662-63035-8. doi: 10.1007/978-3-662-63035-8\_21. URL [https://doi.org/10.1007/978-3-662-63035-8\\_21](https://doi.org/10.1007/978-3-662-63035-8_21).
- [7] Robert Zinke, Gesine Hofinger, and Thomas Melchert. *Insel in Not – Stabsübungen Stabsübung mit fachfremden Planspielen*, pages 403–409. Springer Berlin Heidelberg, Berlin, Heidelberg, 2022. ISBN 978-3-662-63035-8. doi: 10.1007/978-3-662-63035-8\_49. URL [https://doi.org/10.1007/978-3-662-63035-8\\_49](https://doi.org/10.1007/978-3-662-63035-8_49).

# Impressum

## Ausgangslage Planspiel (2025)

Beschreibung der Ausgangslage Szenario B zum Planspiel #sosmap

### Autor:innen

Francesca Müller<sup>1</sup>

Marvin Kubitz<sup>1</sup>

Timm Wielgosch<sup>1</sup>

Frank Fiedrich<sup>1</sup>

### Organisationen

<sup>1</sup> Bergische Universität Wuppertal,

Fachgebiet für Bevölkerungsschutz, Katastrophenhilfe und Objektsicherheit (BuK)

Die Lizenz CC BY-NC-SA 4.0 verlangt, dass die Weiterverwender:innen die Urheber:innen nennen. Sie erlaubt den Weiterverwender:innen, das Material zu verbreiten, zu mischen, zu adaptieren und darauf aufzubauen, und zwar in jedem Medium oder Format und nur für nichtkommerzielle Zwecke. Wenn andere das Material verändern oder anpassen, müssen sie das veränderte Material unter denselben Bedingungen lizenzieren.

### Redaktion, federführende Koordination und Gestaltung

Francesca Müller

### Projektwebseite

[www.sosmap.info](http://www.sosmap.info)

### Gefördert durch:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK)

# Das Forschungsprojekt #sosmap im Überblick



Systematische Analyse der Kommunikation in sozialen Medien zur Anfertigung Psychosozialer Lagebilder in Krisen und Katastrophen (#sosmap)

## Förderung

Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

## Förderkennzeichen

BBK III.1 - 41201/0013

## Bekanntmachung

Auswertung sozialer Medien im Hinblick auf psychosoziale Bedarfe der Bevölkerung in Krisen und Katastrophen

## Projektlaufzeit

01. August 2022 bis 31. Juli 2025

## Unterauftragnehmer

Universität Greifswald, Institut für Psychologie Digital Health and Prevention

## Kooperationspartner

Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, Betriebswirtschaftslehre der öffentlichen Verwaltung

## Assoziierte Partner

Virtual Operations Support Teams, Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben, Akteur:innen der Psychosozialen Notfallversorgung und staatliche sowie weitere Akteure

# IMPRESSUM

## PROJEKTKOORDINATION

Prof. Dr.-Ing. Frank Fiedrich, Francesca Müller  
Fachgebiet Bevölkerungsschutz, Katastrophenhilfe und Objektsicherheit (BuK)  
Bergische Universität Wuppertal  
Gaußstraße 20  
42119 Wuppertal

## KONTAKT

Francesca Müller  
framuel[er]uni-wuppertal.de

## GEFÖRDERT UND BEGLEITET VON

Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK)

FKZ: BBK III.1 – 41201 / 0013

## GESTALTUNG

Francesca Müller, Icons designed by Freepik

## E-PAPER DES BBK-PROJEKTS

„Systematische Analyse der Kommunikation in sozialen Medien  
zur Anfertigung Psychosozialer Lagebilder  
in Krisen und Katastrophen (#sosmap)“  
BBK-Projekt #sosmap. Alle Rechte vorbehalten. Wuppertal 2024.

## ABRUFMÖGLICHKEITEN ÜBER DIE PROJEKT-WEBSEITE

[www.sosmap.info](http://www.sosmap.info)

Gefördert durch:



Bundesamt  
für Bevölkerungsschutz  
und Katastrophenhilfe

